

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2/PS007, T. 2306

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/227/2024

Berufung in den Stadtrat von Frau Gabriele Stadlbauer

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	24.10.2024	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

Erlanger Linke

I. Antrag

Frau Gabriele Stadlbauer wird mit Wirkung vom 25.10.2024 als Mitglied des Erlanger Stadtrates berufen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Frau Fabiana Girstenbrei hat darum gebeten mit Ablauf des 24.10.2024 von ihrem Stadtratsmandat entbunden zu werden. Der Stadtrat hat die Niederlegung des Stadtratsmandates in der heutigen Sitzung anerkannt.

Das nächste Ersatzmitglied aus dem Wahlvorschlag der „Erlanger Linke“, Frau Nina Weißkopf, hat die Berufung in den Erlanger Stadtrat schriftlich abgelehnt.

Als nächstes Ersatzmitglied rückt Frau Gabriele Stadlbauer aus dem Wahlvorschlag der „Erlanger Linke“ in den Stadtrat nach. Die Voraussetzungen für die Übernahme des gemeindlichen Ehrenamtes liegen vor. Frau Stadlbauer ist bereit die Berufung anzunehmen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Berufung und Nachrückung von Frau Gabriele Stadlbauer als Mitglied des Erlanger Stadtrates.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Durch Beschluss des Stadtrates gemäß Artikel 19 der Bayerischen Gemeindeordnung.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

*Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang